

Presse-Information



30. Juni 2014

HGK erzielt 5,96 Millionen Euro Gewinn

Das Geschäftsjahr 2013 ist für die HGK gut verlaufen. „Trotz eines schwierigen Marktumfeldes ist es uns gelungen, eines der besten Unternehmensergebnisse seit Gründung der HGK zu erwirtschaften. Unser besonderer Dank gilt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die diesen Erfolg mit ihrem persönlichen Einsatz ermöglicht haben“, betonen die HGK-Vorstände Horst Leonhardt und Uwe Wedig.

Als Logistikdienstleister stehe die HGK in einem harten Wettbewerb und könne nur durch stetige Veränderung am Markt erfolgreich bleiben, erläutert HGK-Vorstandssprecher Horst Leonhardt. Ein wichtiger Schritt dabei war die Gründung der RheinCargo im August 2012. Das Gemeinschaftsunternehmen der HGK und der Neuss-Düsseldorfer Häfen, in dem das operative Geschäft der Häfen und der Gütereisenbahn gebündelt ist, konnte seine Leistungsumfänge 2013 zum Teil erheblich ausbauen. In den Kölner Häfen lag der Gesamtumschlag mit rund 14 Millionen Tonnen nur knapp unter den Rekordwerten des Vorjahres. Im Eisenbahngüterverkehr steigerte RheinCargo die transportierte Menge auf rund 24 Millionen Tonnen (plus 13,3 Prozent). Auch das Massengut-Logistikunternehmen HTAG, eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der HGK, legte bei Umschlag und Transport zu.

Unterm Strich schloss die HGK das Jahr 2013 mit einem Gewinn von 5,96 Millionen Euro ab (Vorjahr: 1,94 Millionen Euro). „Damit liegen wir deutlich über dem geplanten Ergebnis“, erklärt HGK-Vorstand Uwe Wedig. „Um unsere Wachstumsziele angesichts des zunehmenden Wettbewerbs auch in Zukunft erreichen zu können, werden wir weiter hart arbeiten müssen.“

Kontakt: Wünschen Sie weitere Informationen? Pressesprecher Michael Fuchs erreichen Sie unter 0221-390-1190 oder 0178-8390320 und per E-Mail unter fuchsm@hgk.de

Zum Unternehmen:

Die Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) ist eine Tochtergesellschaft unter dem Dach des Stadtwerke Köln Konzerns. Über die Beteiligung am Logistikunternehmen RheinCargo ist die HGK einer der größten Binnenhafenbetreiber Europas und das größte deutsche Privatunternehmen im Schienengüterverkehr. Mit einer eigenen Lok- und Wagenwerkstatt, 100 Kilometern eigener Gleise sowie 66 Gleisanschlüssen gehört die HGK zu den wichtigsten deutschen Eisenbahnunternehmen.